

Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **52 (1944)**

Heft 34

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der neue Trefferplan

ein wirklich interessanter Trefferplan

1 Treffer zu Fr. 20 000.—
1 Treffer zu Fr. 10 000.—
1 Treffer zu Fr. 5 000.—
1 Treffer zu Fr. 2 000.—
40 Treffer zu Fr. 1 000.—
50 Treffer zu Fr. 300.—
100 Treffer zu Fr. 200.—
200 Treffer zu Fr. 100.—
400 Treffer zu Fr. 50.—
400 Treffer zu Fr. 30.—
800 Treffer zu Fr. 20.—
2 000 Treffer zu Fr. 15.—
20 000 Treffer zu Fr. 10.—
20 000 Treffer zu Fr. 5.—
Total Fr. 511 100.— Gewinnsumme

Landes-Lotterie

Ziehung
13. September

Dazu 11 Trostpreise an Losbesitzer, deren Nummer in einer beliebigen Stelle um die Zahl 1 von der Nummer des Haupttreffers abweicht.

Einzel-Lose Fr. 5.—, Serien zu 10 Losen Fr. 50.— (enthaltend 2 sichere Treffer), erhältlich bei allen Losverkaufsstellen und Banken. Einzahlungen an Landes-Lotterie Zürich VIII 27600

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Binningen. Hilfslehrekurs 4.—13. August. Mit klopfendem Herzen und gespannter Erwartung betreten wir am ersten Tag das Kurslokal. Doch nach den wohlmeinenden und aufklärenden Worten von Verbandssekretär Hunziker schwanden allmählich unsere Hemmungen. Der ärztliche Kursleiter, Oberstlt. Isler, verstand es ausgezeichnet, uns in dem weiten Gebiet der Anatomie und Physiologie zu festigen. Besonders grosses Interesse fanden die Lichtbilder mit den verschiedenen Querschnitten durch den menschlichen Körper, sowie über Bakterien. Die praktische Leitung lag bei unserm Instruktor G. Ingold in guten Händen. Man merkte immer wieder seine reichliche Erfahrungen im Militärdienst. Mit Begeisterung folgten wir seinen praktischen Anleitungen. Der Hilfslehrevereinigung Basel u. Umgebung, sowie deren Kassierin möchten wir speziell ein Kränzlein winden für die originelle Tischdekoration an unserem gemütlichen Abend. Auch den Samaritern vom S.-V. Binningen danken wir herzlich für die liebevolle Aufnahme sowie für die Ueberlassung des Materials. Nach den Aeusserungen der Experten an der Schlussprüfung war der Erfolg dieses Kurses ausgezeichnet. Die gute Kameradschaft, die während unseres Kurses herrschte, werden wir versuchen, als neue Hilfslehrer in unsere Vereine weiterzutragen. F.

Bümpliz-Riedbach. S.-V. Gebirgsübung. Die Samaritervereine Bümpliz-Riedbach und Sigriswil veranstalteten am 30. Juli unter Leitung von F. Fuhrer, Hilfslehrer in Bümpliz, eine Gebirgsübung in den steilen Hängen oberhalb Sigriswil. Die beiden Vereine rückten mit einer grossen Teilnehmerzahl auf, nämlich 39 Mitglieder von Bümpliz und 19 von Sigriswil. Als Experte des Schweiz. Roten

Contra-Schmerz

das zuverlässige Mittel bei
Kopfwahl, Migräne, Rheuma, Monatsschmerzen
Wird auch vom empfindlichen Magen ohne Beschwerden vertragen.

In jeder Apotheke

12 Tabletten Fr. 1.90
100 Tabletten Fr. 10.50

Kreuzes amte Dr. W. Gysi von Bümpliz, und der Samariterbund hatte als Vertreterin Frl. von Gunten, Sigriswil, bestimmt. Durch ganz steiles, bewaldetes Gebiet mussten die sechs Verwundeten auf die Alp hinuntergeführt, auf dem Rücken oder auf den Trag- und Schleifbahnen hinuntergetragen werden, nachdem sie entsprechend ihren verschiedenen Verletzungen kunstgerecht gesiehet und verbunden worden waren. Samariterinnen und Samariter haben die ihnen gestellten Aufgaben mit Eifer richtig zu lösen versucht. Wenn auch hie und da etwas nicht ganz sachgemäss gemacht wurde, so war die ganze Veranstaltung eben eine Übung, aus der jeder Teilnehmer noch etwas lernen konnte. Als Glanzleistung des Tages wurde sicher allgemein der gute Transport der Samariter von Sigriswil mit der sehr zweckmässig erstellten Schleifbahn angesehen. Da haben wir vom Flachland einmal einen richtigen Gebirgstransport sehen können. Dass die ganze, sicherlich schwierige Übung ohne jeden Unfall abgelaufen ist, hat alle sehr gefreut. Ein gemütlicher Abschluss der Veranstaltung fand in Sigriswil statt. D. R.

Totentafel

Basel, Samariterinnen-Verein Providentia. Tieferschüttert standen wir Donnerstag, 17. August, am Grabe unseres lieben Aktivmitgliedes *Frl. Mathilde Hess*. Ein tragischer Unglücksfall hat am Montag, 14. Aug., ihrem jungen Leben von erst 24 Jahren ein jähes Ende bereitet. Mathilde Hess liebte die Berge und hat alle Jahre einige schöne Touren unternommen. Beim Traversieren einer sonst ungefährlichen Geröllhalde am Vespero ob Airola glitt sie aus, stürzte vor den Augen ihrer Familienangehörigen in die Tiefe und blieb tot liegen. Wir verlieren mit der lieben Verstorbenen eine treue, gute Samariterin, die uns mit ihrer wunderbaren Stimme manchen Anlass verschönert hat. Stets freudig und hilfsbereit hat sie kein Opfer gescheut, ihren Mitmenschen Gutes zu tun. Wir werden ihr immer ein ehrendes Andenken bewahren und sprechen ihren Angehörigen unser innigstes Beileid aus.

Du warst eine Blume in Gottes Garten,
Zu schön und edel für die Welt,
Nun hat dich Gott in seiner Güte
Ins bessere Leben hingestellt.

Blumenstein u. Umg. S.-V. Tiefbetrübt vernehmen wir die Nachricht, dass *Walter Pfäffli*, Präsident des S.-V. Blumenstein, am 2. August nach viermonatiger Krankheit jedoch unerwartet rasch entschlafen ist. Wie ein guter Hirte seine Herde betreut, so hat Walter Pfäffli sich unseres Samaritervereins angenommen. Während 17 Jahren war er unser beliebter und tüchtiger Präsident. Ja, wir dürfen wohl sagen, er war die Seele unseres Vereins. In stiller zielbewusster Weise hat er voller Hingabe und mit Liebe seines Amtes gewaltet und unsere Sektion werktätig erhalten und vorwärts gebracht. Eine grosse Samariterschar, sowie die ganze Bevölkerung von Blumenstein und weiterer Umgebung trauern mit den Hinterlassenen, denen wir unser herzlichstes Beileid aussprechen. Walter Pfäffli ruht von seiner Arbeit aus, und seine Werke folgen ihm nach.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains **E. HUNZIKER, Olten**

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr. 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Tautenstrasse 8, Bern, Telefon 214 74, Postcheck III 877. Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telefon 221 55. — «Le Croix-Rouge» publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne, Téléphone 214 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877. Impression, administration et publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone n° 221 55. — Schweizerischer Samariterbund, Alliance suisse des Samaritains. — Federazione svizzera dei Samaritani - Lie svizra dels Samaritains. — OLTEN, Martin-Distellstrasse 27, Telefon 5 33 49, Postcheck Vb 169